



Social Media, alternative Fakten und die Suche nach Wahrheit

Soziale Medien als dominante Kommunikations(-platt-)formen der heutigen Zeit prägen unseren digitalen Alltag. Diskussionen darin erscheinen uns bisweilen allerdings beliebig, aggressiv, hysterisch oder unwahr. Die Inhalte stehen vordergründig im Widerspruch zu wissenschaftlichen Qualitätskriterien.

Diese Veranstaltung dient als Plädoyer für den Einsatz sozialer Medien. Wir werden anhand verschiedener Tools und Methoden den Nutzen für verschiedene Phasen des wissenschaftlichen Arbeitens darstellen und zeigen, dass soziale Medien einen individuellen Mehrwert generieren können.

Um die (wissenschaftliche) Qualität digitaler Inhalte bewerten zu können, nähern wir uns zudem dem Dilemma mit alternativen Fakten und der Möglichkeit deren Überprüfung.

Inhalte werden sein:

Aktuelle Entwicklungen und Diskussionen,
Recherchieren und Arbeiten in und mit Sozialen Medien,
Fact Checking und Quellenbewertung.